



## Beschlüsse der 17. Regierungssitzung der Vorarlberger Landesregierung vom 14. Mai 2024

### 1) COVID Impfungen durch pensionierte Ärztinnen und Ärzte; Nachzahlung von Dienstgeber- und Dienstnehmerbeiträgen

Die Landesregierung hat der Nachzahlung der Dienstgeber- und Dienstnehmerbeiträge für den Einsatz pensionierter Ärztinnen und Ärzte im Rahmen bevölkerungsweiter Impfungen an die BVAEB zugestimmt.

### 2) Entwicklung der IT-Programme zur Sicherstellung der Einhaltung bestehender datenschutzrechtlicher Vorgaben in Software VBK.net

Entwicklung der Software zur Sicherstellung der Einhaltung bestehender datenschutzrechtlicher Vorgaben (EU-Datenschutzgrundverordnung und österreichisches Datenschutzgesetz) in der Software VBK.net.

### 3) Marktgemeinde Götzis, feuerpolizeiliche Aufwendungen im Jahr 2023, Beitrag aus dem Landesfeuerwehr- bzw. Katastrophenfonds;

Für die im Jahr 2023 angefallenen feuerpolizeilichen Aufwendungen (Funkausrüstung, Einsatzgeräte, Aufwendungen für das Feuerwehrhaus, Bekleidung, Atemschutzuntersuchungen, Katastropheneinsatzgeräte) steht der Marktgemeinde Götzis gemäß der Landesfeuerwehr- bzw. Katastrophenfondsrichtlinie des Landes Vorarlberg für den Gesamtaufwand von € 120.583,49 (inkl. MwSt.) eine Beihilfe in der Höhe von € 37.443,08 zu. Die Auszahlung erfolgt aus Kreditmitteln des Landesfeuer- bzw. Katastrophenfonds.

### 4) Anschaffung eines Lehrmodells "regenerative Energietechnik" der Landesberufsschule Bregenz 2

Die Landesberufsschule Bregenz 2 beabsichtigt die Neuanschaffung eines Lehrmodells zur „regenerativen Energietechnik“. Das vorhandene Modell ist über 20 Jahre alt, defekt und nicht reparabel, da teils keine Ersatzteile mehr verfügbar sind. Das neue Lehrmodell soll von der Berthold Horstmann GmbH, D-74572 Blaufelden um € 82.370,-- (exkl. USt.) gekauft werden.

**5) Verein Double Check - Netzwerk für Kultur und Bildung in Vorarlberg; Förderung 2024**

Dem Verein Double Check – Netzwerk für Kultur und Bildung in Vorarlberg wird zur Einrichtung einer neuen Koordinationsstelle aus Mitteln der Abteilung Elementarpädagogik, Schule und Gesellschaft im Jahr 2024 eine Förderung in Höhe von € 49.000,-- bzw. € 50.000,-- (inkl. Kreditmittelbindung) gewährt.

**6) Vergabe der Fortbildungsangebote für Personal in elementarpädagogischen Einrichtungen; Abruf der Leistung aus dem Leistungsvertrag für das WS 2024/2025 und das SS 2025 - Regierungsantrag**

Die Vergabe der Fortbildungsangebote für Personal in elementarpädagogischen Einrichtungen für das WS 2024/2025 und das SS 2025 wird an die Schloss Hofen Wissenschafts- und Weiterbildungs-GmbH, Lochau erfolgen und die Leistung entsprechend abgerufen.

**7) Gewährung der Kinderspielgruppenförderung für die Marktgemeinde Frastanz**

Die Kinderspielgruppenförderung 2024 wird der Marktgemeinde Frastanz gewährt.

**8) Förderung der PH Vorarlberg für die Organisation, Betreuung und Durchführung des Hochschullehrgangs "Führen und Leiten einer elementarpädagogischen Einrichtung" 2024/25**

Der PH Vorarlberg wird im Betreuungsjahr 2024/25 eine Förderung zur Betreuung und Organisation des Hochschullehrgangs „Führen und Leiten einer elementarpädagogischen Einrichtung“ gewährt.

**9) Wissenschaftspreis des Landes Vorarlberg 2024 und Änderung Statut**

Der „Wissenschaftspreis des Landes Vorarlberg“ wird seit 2000, und somit im Jahr 2024 zum 25. Mal, zur Anerkennung von hervorragenden Leistungen auf dem Gebiet der Wissenschaft vergeben. Die Preisträgerinnen und Preisträger 2024 werden beschlossen und zu einem späteren Zeitpunkt der allgemeinen Öffentlichkeit kommuniziert. Außerdem wird das Statut für den Wissenschaftspreis geändert.

**10) Musiktheater Vorarlberg, Jahresansuchen 2024**

Das Musiktheater Vorarlberg hat 2024 das Musical „Sunset Boulevard“ auf dem Programm. Der künstlerische Leiter ist Mag. Nikolaus Netzer, die Präsidentin ist Mag. Margit Hinterholzer. Ca. 80 % der aktiven Beteiligten arbeiten ehrenamtlich (Erwachsene und Jugendliche). Dem Musiktheater Vorarlberg wird für die Umsetzung des das Musicals „Sunset Boulevard“ für das Jahr 2024 ein Landesbeitrag von € 70.000,-- gewährt.

**11) Vorarlberg Corporate Governance Kodex, Ergänzung**

Die Vorarlberger Landesregierung hat der Ergänzung im Vorarlberg Corporate Governance Kodex zugestimmt.

**12) Entsendung einer Vertreterin des Landes in den Stiftungsrat der Stiftung Kloster Viktorsberg**

Mag. Claudia Voit wird als Nachfolgerin für Dr. Winfried Nußbaumüller in den Stiftungsrat der Stiftung Kloster Viktorsberg entsendet.

**13) Yachtclub Hard, Errichtung Clubheim (Fäherschiff Fontainebleau); Regierungsantrag**

Zu Lasten der VSt. „Beiträge an gemeinnützige Einrichtungen zur Errichtung/Sanierung von Sportstätten“ wird dem Yachtclub Hard zu den anrechenbaren Kosten von € 1.216.000,-- für die Errichtung des Clubheimes ein 15%iger Beitrag, jedoch höchstens € 182.400,-- gewährt.

**14) Vith Consulting - Beauftragung von Projektmanagement und Stakeholder-Prozess im Projekt Vielfalt Rheindelta (LIFE Projekt AMooRe)**

Der landseitig des Polderdamms gelegene Feuchtwiesenkomplex im Europaschutzgebiet Rheindelta ist seit Jahrzehnten einer Verschlechterung ausgesetzt. Das Projekt „Vielfalt Rheindelta“ soll ein Wasserhaushaltsmanagement ermöglichen, dass die Bereiche Hochwasserschutz, Landwirtschaft und Naturschutz berücksichtigt.

Ein breit angelegter Stakeholder-Prozess und die Information der lokalen Bevölkerung sind ein wichtiger Teil zum Erfolg des Projektes. Dieser bisher erfolgreich eingeschlagene Weg soll bei der Detailplanung der wasserwirtschaftlichen Baumaßnahmen und der Ausarbeitung der ökologischen und bodenkundlichen Maßnahmen sowie den anstehenden Behördenverfahren weitergeführt werden.

Zu diesem Zweck soll das Büro Vith Consulting mit Beratungs- und Projektmanagementleistungen beauftragt werden.

**15) Erlass über die Kundmachung von Erlässen in Angelegenheiten der Vollziehung des Landes sowie in der mittelbaren Bundesverwaltung; Weitergeltung des Erlassbestandes**

Verwaltungsintern erfolgt eine Umstellung der bestehenden Erlasssammlung und zugleich eine Bereinigung des Erlassbestandes. Es ist daher erforderlich, diverse Förderrichtlinien aufgrund formaler Anpassungen neu zu beschließen.

**16) Windmessung Alpe Rauz**

Die Liechtensteiner Gemeinde Gamprin beabsichtigt auf der Alpe Rauz im Gemeindegebiet Klösterle eine einjährige Windmessung mittels eines 80 Meter hohen Messmastes zu beauftragen. Dafür wird im Wege einer Einzelfallgenehmigung eine Landesförderung i.H.v. € 50.000,-- gewährt.

**17) Gemeinde Tschagguns, Abwasserbeseitigungsanlage, BA 11, Gewährung von Beiträgen aus Mitteln des Landes**

Der Gemeinde Tschagguns wird für die Erstellung des Leitungsinformationssystems BA 11, auf Grundlage der Projektunterlagen, Bericht Nr. 2024.020 vom April 2024, zu den mit € 444.000,-- veranschlagten Herstellungskosten ein 20%iger Beitrag aus Landesmitteln, das sind € 88.800,--, gewährt.